



Vereinschronik

Chronik des Automobil-Clubs Schwabmünchen

Ende der zwanziger Jahre haben sich in Schwabmünchen Männer zusammen- gefunden, die sich für die beginnende Motorisierung im Straßenverkehr interessierten und eine „Vereinigung der Kraftfahrer“ gründeten. Es dauerte nicht mehr lange, bis sie als selbständiger Ortsclub dem ADAC beitraten. Der „Automobil-Club Schwabmünchen“ war damit ins Leben gerufen. Die Vorstandschaft setzte sich damals zusammen aus dem 1. Vorsitzenden Wilhelm Scheible, seinem Stellvertreter Wilhelm Künzel und dem Schriftführer Alois Weis. Als Schatzmeister fungierte Josef Ibscher, als Sportleiter Xaver Fickler. Beisitzer waren Constantin Riltmayr und Anton Demharter jun. Zwei Vorstandsmitglieder dieser „ersten Stunde“, Xaver Fickler und Anton Weis, leben noch heute. Weitere noch lebende Mitglieder aus der Gründungszeit sind Anton Ege, Albert Deutschenbauer, Johann Kießler und Georg Schäfer. Zum Clublokal wurde der Gasthof Deutschenbauer bestimmt. Ziel des jungen Clubs war es, seine Mitglieder theoretisch und praktisch so wohl für das Kraftfahrzeug, wie auch für den Verkehr zu schulen. Zahlreiche motortouristische Fahrten, die allerdings mit heutigen Maßstäben nicht gemessen werden können, dienten dazu. Aber auch das gesellschaftliche Leben der damaligen Kreisstadt wurde in positiver Weise beeinflusst. Bis zum Jahre

1934, also sechs Jahre nach seiner Gründung, waren im Mitgliederverzeichnis des Clubs bereits 94 Personen eingetragen, als er — wie alle anderen Kraftfahrervereinigungen — in das NSKK (National-Sozialistisches-Kraftfahrer-Korps) übergeführt wurde. Ein eigenständiges Vereinsleben war unter den damals gegebenen Umständen nur beschränkt möglich.

Dokumentarische Nachweise aus dieser ersten Club-Epoche sind leider nur sehr spärlich vorhanden; die meisten fielen den Kriegseignissen zum Opfer.

Nach Kriegsende gab es zunächst keinen Automobil-Club Schwabmünchen mehr. Das soll nicht heißen, dass es in Schwabmünchen keine begeisterten Motorsportler mehr gegeben hätte.

Bereits am 18. 6. 1950 riefen ehemalige Mitglieder und weitere Interessenten den durch widrige Zeitläufe zwangsweise nicht mehr intakten „Automobil-Club Schwabmünchen im ADAC“ (ACS) wieder ins Leben.



Heinrich Hummelberger, Erwin Joppich, Adolf Deuringer, Kurt Seidel, Helmut Röhner

Die seinerzeit anwesenden 41 Stimmberechtigten wählten Heinrich Hummelberger zum 1. und Josef Demharter zum 2. Vorsitzenden, Hermann Meiringer wurde Schatzmeister.

Mit großem Ehrgeiz und viel Idealismus beteiligten sich besonders die jüngeren Mitglieder an überörtlich ausgeschriebenem Berg- und Geländefahrten. Die Meiringer-Rogg im Gespann, Heiß und Kugelman als Solofahrer waren bald über die Grenzen ihrer engeren Heimat hinaus als erfolgreiche Kraftfahr- Sportler

bekannt geworden. Zahlreiche Medaillen in Gold, Silber und Bronze, sowie wertvolle Pokale waren der Lohn ihres oft schweren und nicht immer ungefährlichen Einsatzes.

Der wirtschaftliche Aufschwung brachte es mit sich, dass im Straßenverkehr bald das Auto dem Motorrad gegenüber dominierte. Der Motorradsport wurde als Breitensport verdrängt, umso mehr förderte dann der ACS Schwabmünchen die motor-touristischen Wettbewerbe, Heimatfahrten, Bildersuchfahrten, Fuchssuchfahrten und ähnliche Veranstaltungen erfreuten und

erfreuen sich auch heute noch bei den Clubmitgliedern großer Beliebtheit. Höhepunkte im Clubleben sind jedoch die gemeinsam ausgeführten größeren Fahrten mit Bus oder eigenen Fahrzeugen im In- und ins Ausland.

Der AC Schwabmünchen beschränkt sich aber nicht nur darauf, seinen Mitgliedern angenehme Stunden zu bieten, er betreibt auch Öffentlichkeitsarbeit. So hat er sich bei der 1000-Jahrfeier und der Stadterhebung Schwabmünchen durch Mithilfe bei der Verkehrssicherung und bei repräsentativen Aufgaben große Anerkennung erworben. Der Turnhallenneubau in Schwabmünchen wurde durch den Erlös einer besonderen motorsportlichen Veranstaltung 1956 mit 1000, — DM gefördert.

Ein Verkehrsausschuss des Clubs bemühte sich längere Zeit durch Vorschläge und aktive Mitarbeit, die örtlichen Verkehrsverhältnisse zu verbessern. Diese Tätigkeit steht auch heute noch im Clubprogramm.

Der Entwicklung des modernen Verkehrs entsprechend, gilt heute die Sorge des Clubs der Jugend und hier in erster Linie den Schulanfängern und Schülern. Jedes Jahr zum Schulbeginn mahnt über der Hauptverkehrsstraße Schwabmündchens ein Spannbild die Kraftfahrer zur Vorsicht gegenüber den besonders gefährdeten Schulanfängern. Ein jährliches Jugend-Fahrradturnier wird zur praktischen Schulung der jugendlichen Radfahrer im Verkehr durchgeführt. Für die Kraftfahrer selbst stehen jedes Jahr mehrere „Technische Prüfdienste“ des ADAC zur Überprüfung ihrer Kraftfahrzeuge kostenlos zur Verfügung.

In der jüngsten Clubgeschichte dachten wir auch an die meist abseits der sogenannten Wohlstandsgesellschaft Lebenden. Das ganze Jahr 1977 über machte bei allen Club Veranstaltungen ein „Mini-Oldtimer“ die Runde und sammelte kleine und größere Scherflein ein. 1978 feierte der Automobilclub sein 50jähriges Bestehen. Gleichzeitig wurde eine



Vorstand 2003

Geschäftsstelle in der Raiffeisenbank Schwabmünchen eröffnet. Bei der Jahreshauptversammlung konnte dadurch der „Kartei der Not“ der „Schwabmündchner Allgemeinen“ der stolze Betrag von DM 1565,26 übergeben werden. So bietet der Automobil-Club Schwabmünchen ein farbiges Bild seines Bestehens über 50 Jahre hinweg. Den Clubmitgliedern ein möglichst breitgefächertes Clubleben zu bieten und im Rahmen seiner Möglichkeiten der Allgemeinheit zu dienen, wird auch in Zukunft sein besonderes Anliegen sein.

Großes Ereignis 2003:

75 Jahre Automobilclub Schwabmünchen, 100 Jahre ADAC und gleichzeitig 50 Jahre Stadt Schwabmünchen konnte gefeiert werden.

Menschen und Motorisierung

75 Jahre Automobilclub Schwabmünchen – Großer Festabend in der Stadthalle

Von unserem Redaktionsmitglied Reinhold Radloff

Schwabmünchen Mit einem großen Festabend beginnt der Automobilclub Schwabmünchen sein 75-jähriges Bestehen. Ansprachen, Ehrungen und viele Erinnerungen standen im Mittelpunkt des kurzweiligen Programms in der Stadthalle, das mit „Tanz durch die Nacht“ mit Theo Buchscheid endete.

Lang war die Liste der Honoratioren und Ehrengäste, die der Vorsitzende des Automobilclubs Schwabmünchen Erwin Joppich verlas und mit launigen Worten garnierte. Die Freude über die gefüllte Stadthalle war bei ihm umso größer, weil 1958/59 sogar die Auflösung des Vereins diskutiert worden war, wie er ins Gedächtnis rief. „Deshalb bin ich besonders stolz darauf, dass wir seit 2000 47 zu unseren damals 125 Mitgliedern dazugewonnen haben.“ Für Schmunzeln im Publikum sorgte Joppichs Bemerkung, dass laut einer Umfrage der ADAC bei den Deutschen deutlich mehr Glaubwürdigkeit genieße als Parteien, Kirchen und die Gewerkschaften.

Von der immer wieder gelungenen Anpassung des Ortsclubs an die rasant veränderten Gegebenheiten im Motorsportzeitalter sprach der 2. Vorsitzende des ADAC Südbayern, Uli Wagner, und auch von der hervorragenden Rolle innerhalb des ADAC, vor allem durch seine gelungenen Aktionen, die Schwabmünchen immer wieder auf einen der Spitzenplätze im Gau bringen.

„Der Ortsclub trägt Heimat im Herzen und schließt sie auch bei den Bürgern“, betonte Landrat Dr. Karl Vogele in seiner Ansprache und fügte hinzu, dass der Verein ein wichtiger Partner in Verkehrsfragen für den Landkreis sei. Den Autofahrer in der weiten Spanne zwischen hartnäckigem Verkehrssünder und Melkkuh der Nation sah Bürgermeister Hans Joachim Neumann und lobte die ausgezeichnete Beteiligung des Ortsclubs am Jahreskalendar der Stadt.

Historische Bildershow

Für viel Interesse und Aufmerksamkeit sorgten die historische Bildershow durch den Verein von Reinhold Rolle und die „PS-Geschichte“ von Altbürgermeister Elmar

Plandzeller. Seine Erinnerungen reichten von den Schreckern um das erste Auto in Schwabmünchen – einen Colibri, den 1904 Konstantin Rittmayr fuhr – über die erste Tankstelle 1924 eine „Benzinstraßenpumpe“, und launige Geschichten über kuriose Unfälle auf schlechten Straßen – erst in den 60er Jahren wurden in Schwabmünchen die ersten Nebenstraßen geteert – bis zu den legendären Geschichten um den „langen Schwaben“, der der Firma Stuhler als Menschen- und Viehtransporter diente.

Wie bei den meisten Festabenden gehörten auch beim ADAC Ehrungen zum Programm. Ausgezeichnet wurden für Verdienste um den Verein oder vieljährige Mitgliedschaft Monika Knoll, Willi Hauptshofer, Franz Hofmann (40 Jahre Mitglied), Franz Zettler (50 Jahre), Peter Knoll, Werner Fischer, Hans Hausmann (alle silberne Ehrennadel) und Walter Kempf (Gaukronnadel in Abwesenheit).

Die musikalische Umrahmung des gelungenen Abends übernahm die Bläsergruppe der Schwabmündchner Jugend- und Stadtmusikkapelle und der Kammerchor Schwabmünchen mit getragenen Liedern.



Die Pfarrer Klaus Ammich und Dieter Schinke segneten gestern auf dem Festplatz zahlreiche Fahrzeuge.

Bild: M. Schlecht

Auch Oldtimer kommen zur Fahrzeugsegnung

Sogar ein Messerschmitt-Kabineoller war zu sehen

Schwabmünchen (tia). 75 Jahre Automobilclub Schwabmünchen im ADAC, 50 Jahre Stadt Schwabmünchen: Dieses Doppeljubiläum feierten die Schwabmündchner gestern Vormittag auf besondere Art. Auf dem Festplatz fand eine Fahrzeugsegnung statt und zahlreiche Bürger aus Schwabmünchen und Umgebung waren mit ihren Autos, Motorrädern und Fahrrädern gekommen.

Sogar einige Oldtimer, darunter ein Messerschmitt-Kabineoller aus den 50er Jahren, waren dabei zu sehen. Sie alle erhielten von Stadtpfarrer Klaus Ammich von St. Michael und dem evangelischen Pfarrer Dieter Schinke den kirchlichen Segen. Die Fahrzeugsegnung, so Ammich unter anderem, sei zugleich auch Mahnung für die Fahrer, sich im Straßenverkehr richtig zu verhalten und dabei immer auch auf Gott zu hören.

Der Automobilclub Schwabmünchen im ADAC veranstaltete laut 1. Vorsitzenden Erwin Joppich diese Fahrzeugsegnung nicht nur wegen seines Jubiläums, sondern auch deshalb, weil Schwabmünchen jetzt seit 50 Jahren Stadt ist.

Immer mit Risiko verbunden

Dass gestern Vormittag dann dazu auch noch die Sonne schien, freute 1. Bürgermeister Hans-Joachim Neumann ganz besonders. Zu ihren Festveranstaltungen sei der Stadt heuer immer schönes Wetter beschert worden. Zudem sei es wichtig, Fahrzeuge zu segnen. Sie seien heute „Fortbewegungsmittel Nummer eins“ und ihr Gebrauch sei immer auch mit einem Risiko verbunden. Die Segnung auf dem Festplatz wurde von der Trachtenkapelle Schwabmünchen musikalisch umrahmt.



Bild: R. Radloff

2008 wurde Automobilclub Schwabmünchen 85 Jahre alt und immer noch sehr aktiv. Dieses Jubiläum konnte der Club mit seinen Mitgliedern gebührend feiern.

90 Jahre Automobilclub Schwabmünchen e.V. 2018 konnte dieses Jubiläum in einem besonders großen feierlichen Rahmen mit seinen Mitgliedern gefeiert werden.

Zu den Festgästen gehörten neben dem Bürgermeister der Stadt Schwabmünchen Hans Neumann auch hochrangige Vertreter des ADAC Südbayern e.V. Die Stadthalle Schwabmünchen bot den richtigen Ort für dieses besondere Jubiläum.

In den vergangenen, seit Bestehen des Ortsclubs, wurden Heinrich Hummelberger, Karl Seidl, Helmut Röhner, Hermann Schmid zu Ehrenmitgliedern und Erwin Joppich als Ehrenvorsitzender des Vereins gewählt.

1950 bis 1968	1. Vorsitzender	Heinrich Hummelberger
1968 bis 1976	1. Vorsitzender	Karl Seidl
1976 bis 2000	1. Vorsitzender	Adolf Deuringer
2000 bis 2023	1. Vorsitzender	Erwin Joppich

Marie Layer, Hartmut Courvoisier, Erwin Joppich,
Bgm. Lorenz Müller, Vertreter des ADAC



2023 trat der 1. Vorsitzende Erwin Joppich von seinem Amt zurück. Der Club stand vor der Frage „wie geht es weiter?“. Der Gesamtvorstand kam zu dem Ergebnis, dass der Club bis 2025 kommissarisch durch seine Stellvertreter Reinhold Radloff, Marie Layer und Hartmut Courvoisier weitergeführt werden soll. 2023 trat auch Reinhold Radloff von seinem Amt zurück. Bei der Mitgliederversammlung im März 2024 wurde Siegfried Fischer als weiterer stellv. Vorsitzender nachgewählt und somit sichergestellt, dass die Führung des

Clubs auch weiterhin gewährleistet ist. Als Schriftführer wurde Christian Kruppe gewählt. Dr. Franz Baumann bleibt nach wie vor Schatzmeister des Clubs. Im Rahmen einer besonderen Veranstaltung des Clubs im Clubhotel Deutschenbauer in Schwabmünchen wurde Erwin Joppich mit der Ewald-Groth-Medaille des ADAC Südbayern e.V. für seine langjährige ehrenamtliche Arbeit ausgezeichnet.

Bedingt durch die private Umstrukturierung des Hotels Deutschenbauer suchte der Verein ein neues Zuhause. Der „Hiltensfinger Keller“ in Hiltensfingen bot seine Unterstützung an. Somit konnte sichergestellt werden, dass der Club eine neue Heimat gefunden hat.

2024 bis 2025

Unter der Führung der stellvertretenden Vorsitzenden konnte der Club anstehende Aufgaben, mit Hilfe seines gewählten Gesamtvorstandes, bewältigen. Der aktive Motorsport, wie in früheren Zeiten, wickelt sich nach den Wünschen seiner Mitglieder. Kinder- und Jugendsport sowie die Belange der Verkehrserziehung bleiben beibehalten. Großes Interesse fanden in den vergangenen Jahren die gesellschaftlichen Angebote. Gerda Joppich organisiert seit vielen Jahren Reiseangebote für die Clubmitglieder mit großer Beteiligung. Besichtigungen und Fahrten mit kulturellen Inhalten wurden sehr gut angenommen.

AC-Vorstand 2023-2025





In der ersten Woche im Januar 2025 konnte der AC-Schwabmünchen e.V. mit einem neuen Internetauftritt das Interesse an neuen Mitgliedern wecken. Die umfassenden Arbeiten in der Gestaltung und Umsetzung konnten mit dem Web Designer Vadim Reschke und dem stellv. Vorsitzenden Hartmut Courvoisier in herausragender Art und Weise gelöst werden. Dies war nur möglich durch eine Beschlussfassung des Gesamtvorstandes im Mai 2024. Die Gesamtkosten mit 1700,00 Euro konnten dadurch sehr geringgehalten werden. Die erforderlichen Mittel konnten Dank von Sponsoren eingebracht werden.

Am 21. März 2025 fand eine entscheidende Mitgliederversammlung im Clubhotel „Hiltensfinger Keller“ statt. Eine neue Satzung und damit verbundene Wahlen sicherten das Fortbestehen des Clubs. Die Umstrukturierung der Satzung auf zwei gleichberechtigte Vorsitzende bietet nunmehr die Möglichkeit Aufgaben gleichmäßiger zu verteilen. Ebenso eine Aufgabenverteilung unter den gewählten Beisitzern ermöglichen dem Club sein Aufgabenportfolio, welches sich im jährlichen Terminkalender widerspiegelt, zu erweitern.

Der neue 1. Vorstand Hartmut Courvoisier bedankte sich bei den ausgeschiedenen langjährigen Mitgliedern Herbert Jauchmann und Luitgard Hanauer für ihr langjähriges Engagement im Club. Marie Layer die als stellv. Vorsitzende tätig war wurde als Beisitzerin gewählt und bleibt dem Gesamtvorstand erhalten. Der Vorstand setzt sich nunmehr aus dem

1. Vorsitzend Hartmut Courvoisier, 2. Vorsitzender Stefan Fischer dem Schatzmeister Dr. Franz Baumann und dem Schriftführer Christian Kruppe zusammen. Als Beisitzer mit besonderen Aufgaben wurde Gerda Joppich als Tourenleiterin und als Sportreferent Peter Knoll gewählt. Als weitere Beisitzer konnten der Notar Michel Grob, Werner Kraus, Karola Müller, Stefan Dölle, Siegfried Zedelmaier, Cäcilie Maurer, Herbert Wilhelm und Andreas Rest gewonnen werden. Einige Beisitzer waren bereit in der vergangenen Legislaturperiode Mitglied in der Gesamtvorstandschafft. Ein besonderer Dank ging an alle treuen Vereinsmitglieder, die alle Tätigkeiten des Clubs in den vergangenen Jahren mitgetragen und unterstützt haben.



Das Jahr 2024 wurde mit einer gemeinsamen Weihnachtsfeier im Club-Hotel „Hiltensfinger Keller“ beendet. Mehr als 70 Clubmitglieder nahmen an der Veranstaltung teil. Der Ehrenvorsitzende Erwin Joppich wurde mit dem Stadtwappen der Stadt Schwabmünchen und Eintragung ins „Goldene Buch“ der Stadt Schwabmünchen geehrt. Manfred Salz und .. Klausner konnte mit einer Urkunde des ADAC geehrt werden. Neben der musikalischen Begleitung durch die Wertachtaler Saitenmusik hatte der Nikolaus und Ruprecht durch ihre Anwesenheit großen Zuspruch erfahren. Das Jahresprogramm des Clubs wurde komplett erfolgreich abgearbeitet. Hartmut Courvoisier bedankte sich bei allen aktiv Mitwirkenden, ohne die es nicht möglich gewesen wäre dieses Jahr so erfolgreich zu gestalten.



2025

05. Jan. 2025 17. Schafkopfturnier (mehr als 100 Teilnehmer)



19. Jan. 2025 Neujahrskonzert

Am jährlichen Besuch des Neujahrskonzertes im kleinen „Goldenen Saal“ der Stadt Augsburg nahmen auch 2025 mehr als 40 Konzertbegeisterte teil

Am 30. Jan. 2025 fand der Besuch in der Welfenkaserne Landsberg mit rund 16 Teilnehmern statt, nachdem wir 2024 keinen Termin finden konnten. Die sehr interessante Führung durch die Anlage wurde mit einem gemütlichen Ausklang beim Brunnenwirt in Ellighofen beendet.



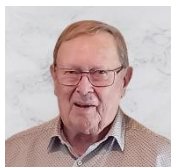
Jahreshauptversammlung 2025



Über 50 Mitglieder des Automobilclubs Schwabmünchen e.V. nahmen an der Mitgliederversammlung am **21. März 2025** in unserem Club-Hotel „Hiltensfinger Keller“ teil. Die geplanten Wahlen und insbesondere die Verabschiedung einer neuen Vereinssatzung standen im Mittelpunkt der Veranstaltung. Die Teilnahme von Herrn Karl Baptist als Mitglied im Vorstandsrat des ADAC Südbayern e.V. als Referent für den Jugendsport tätig, der in diesem Fall, als OC Regionalbeauftragter für Schwaben teilnahm, wurde von den Anwesenden als

sehr positiv gewertet. Die Wahlen für einen neuen Gesamtvorstand als auch die Satzung wurden einstimmig beschlossen. Der neue 1. Vorstand Hartmut Courvoisier bedankte sich bei den ausgeschiedenen langjährigen Mitgliedern Herbert Jauchmann und Luitgard Hanauer für ihr langjähriges Engagement im Club. Marie Layer die als stellv. Vorsitzende tätig war wurde als Beisitzerin gewählt und bleibt dem Gesamtvorstand erhalten. Der Vorstand setzt sich nunmehr

aus dem 1. Vorsitzend Hartmut Courvoisier, 2. Vorsitzender Stefan Fischer dem Schatzmeister Dr. Franz Baumann und dem Schriftführer Christian Kruppe zusammen. Als Beisitzer mit besonderen Aufgaben wurde Gerda Joppich als Tourenleiterin und als Sportreferent Peter Knoll gewählt. Als weitere Beisitzer konnten der Notar Michel Grob, Werner Kraus, Karola Müller, Stefan Dölle, Siegfried Zedelmaier, Cäcilie Maurer, Herbert Wilhelm und Andreas Rest gewonnen werden. Einige Beisitzer waren bereit in der vergangenen Legislaturperiode Mitglied in der Gesamtvorstandschaft



Der Ehrenvorsitzende Hermann Schmid konnte am **06.Mai 2025** seinen **90.** Geburtstag feiern.

10. Mai 2025 Besichtigung Feuerwehr

Rund 20 Familien mit Kindern nahmen an dem Termin bei der Feuerwehr Schwabmünchen teil. Die Führung mit anschließendem Kaffeeplätzchen war sehr interessant und aufschlussreich und gab einen tiefen Einblick in die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr in unserer Stadt.



48 reiselustige Mitglieder des AC Schwabmünchen nahmen am Abschlusstreffen am **13.Juni 2025** teil. Als Treffpunkt wurde das Restaurant Imhof Stadel in Untermeitingen gewählt. Nicole Salz überraschte die Teilnehmer mit Spezialitäten aus Cotovar in Tschechien und Oberwiesental im Erzgebirge. Anneliese Merk präsentierte in einem kurzen Diavortrag nochmals die Reiseeindrücke der zwei Reisen des vergangenen Jahres. Alle Teilnehmer kamen zu dem Schluss, „eine tolle Sache“, die man ruhig öfters durchführen könnte. Finanziert wurde die ganze Veranstaltung aus einem Überschuss der zwei Reisen 2024 die durch die Tourenleiterin Gerda Joppich organisiert wurden.



1.Oltimeerausfahrt der AC Ortsgruppe am 03. Mai 2025

Nachdem viele Jahre der Motorsport im AC Schwabmünchen kein Zuhause hatte konnten im Jahr 2025 gleich zwei Oldtimer-Ausfahrten vom Vorstand Stefan Fischer ausgearbeitet und erfolgreich durchgeführt werden. Neben den Besuchen bei der „Käserei Kraus“ und Kloster Irsee fand der Ausklang im Biergarten des Schützenheimes statt.

Ich bedanke mich bei allen Mitwirkenden für die Organisation, den Fahrern und Fahrerinnen der schönen Oldtimer für die Mitfahrt und Lena Kruppe für die tollen Bilder.



2. Oldtimerausfahrt der ADAC Ortsgruppe Schwabmünchen am 07.09.2025

Für die 2. Ausfahrt 2025 waren diesmal 10 Fahrzeuge dabei. Interessant war der Mix der Oldies, vom Fiat 500, einen Morris Baujahr 1936 bis Porsche, Opel Senator und V8 US-Cars.. Start war bei strahlendem Spätsommerwetter am Hiltenfinger Keller. Die Route führe uns über landschaftlich reizvolle Nebenstraßen von

Schwabmünchen über Lauchdorf, Eggenthal, Obergünzburg in die Allgäu-Metropole Kempten. Im Biergarten des Brauereigasthofes Stift direkt neben der Basilika St. Lorenz fand ein gemeinsames Mittagessen mit gemütlichen Gesprächsrunden statt.

Das kulturelle Programm fand dann Im Anschluss statt. Wir bekamen eine Führung durch die Prunkräume der fürstblichen Residenz mit verschwenderischer Rokokoausstattung. Unser Führer erläuterte spannend und unterhaltsam die einzelnen Räume, deren Bedeutung und die Bildersprache der üppigen Dekoration.

Im Anschluss suchten wir die verstreut parkenden Oldtimer zusammen (Wegen eines Streetfood-Festivals waren Parkplätze Mangelware) und sammelten uns wieder am Stift.

Von dort aus führte der Rückweg über Bad Grönenbach, Wolfertsschwenden, Ottobeuren, Oberschönnegg zurück nach Schwabmünchen.



Das Fahrradsicherheitstraining für Schülerinnen und Schüler der LWMS am 20.-21. Mai 2025 konnte in diesem Jahr mit einer Rekordbeteiligung von 182 Teilnehmern erfolgreich durchgeführt werden.

Leider konnte 2025 der jährlich stattfindende Triathlon im Rahmen des Ferienprogramms der Stadt Schwabmünchen nicht stattfinden. Grund dafür war die Verkehrssituation in der Stadt, nachdem viele Straßen aufgrund Reparaturen gesperrt waren.

29.06-01.07. 2025 und 10.-13.Oktober 2025



Die jährlichen Reisen für Clubmitglieder sind nicht mehr wegzudenken. Sie werden jedes Jahr durch die Tourenleiterin Gerda Joppich geplant und durchgeführt. Beide Reisen waren durch je 40 reiselustigen Clubmitgliedern ausgebucht. Neben der ersten Reise mit dem Motto „Bier und Kultur“ nach Salzburg konnte auch die zweite Reise nach Italien in das Land des Proseccos punkten.



ADAC Prüfdienst 30. Juli 2025

Der jährlich stattfindende Prüfdienst für Stoßdämpfer und Reifen konnte auch in diesem Jahr erfolgreich durchgeführt werden. Eine entsprechende Plakatierung wurde in Abstimmung mit der Stadtverwaltung und freiwilligen Helfern sichergestellt. Die erforderliche Stromversorgung wurde durch unseren

Ehrenvorsitzenden Hermann Schmid wie jedes Jahr organisiert und gewährleistet.

10. August 2025 Familienfest in der Oskar-Weinert Hütte



Als besonderes Highlight war sich das diesjährige Familienfest zu werten. Rund 25 Familien mit Kindern nahmen an diesem treffen Teil. Die Organisation unter der Leitung von Andres Rest war perfekt und so kamen alle Teilnehmer auf ihre Kosten bis auf unseren Musikus Hans Becht der aufgrund von

Umweltauflagen in Naturschutzgebieten nicht spielen durfte, was alle Teilnehmer als sehr bedauerlich empfanden.



Am **23. September 2025** konnte die Vorstandschaft des Clubs 170 Sicherheitswesten für die Schulanfänger in der Grundschule überreichen. Dank der Beitragsanpassung (5,00 Euro) bei der Mitgliederversammlung im März 2025 kann diese Maßnahme auch sicher in der Zukunft realisiert werden. (Kosten ca. 600.- Euro). Das Motto „Sicherheit im Straßenverkehr für Schulanfänger“ trägt zu einem maßgeblichen Teil zur Verkehrserziehung der Kinder bei, besonders in der dunklen Jahreszeit, betonte der Vorstand bei der Übergabe.

Michaelimarkt 26. September 2025



Der jährliche Besuch des Traditionsmarktes, organisiert von unserem Ehrenvorsitzenden Erwin Joppich, fand auch in diesem Jahr einen regen Zuspruch unserer Mitglieder. Essen, Bier und gute Unterhaltung in tollem Bierzeltambiente.

Besuch bei Audi Ingolstadt 12. November 2025

Kurzfristig konnte Herbert Wilhelm eine Besichtigung bei Audi in Ingolstadt und im Ingolstadt Outlet-Village organisieren. Die Teilnehmer erhielten einen umfassenden Einblick in die Produktion der Automobile von Audi. Ein besonderer Schwerpunkt bildete der Besuch des Museums von Audi mit professioneller Führung. Für die Damen gab es die Möglichkeit im Ingolstadt-Village einen Einkaufsbummel zu machen.



17. November 2025



Der Verschönerungsverein Schwabmünchen feiert 2025 sein 150-jähriges Gründungsjubiläum. Grund genug für den ACS, einen Baum für den Luitpoldpark zu spenden. Unser Vorsitzender Hartmut Courvoisier und der Ehrenvorsitzende Erwin Joppich übergaben an Heinz Schwarzenbacher vom Verschönerungsverein einen Ginko. Zu finden ist der Baum westlich vom Schlittenberg im Luitpoldpark. Eine Tafel wird auf die Spende hinweisen.

13.Dez.2025 Weihnachtsfeier/Jahresabschluss



Mehr als 75 Teilnehmer haben an der diesjährigen Weihnachtsfeier im Club-Hotel „Hiltensfinger Keller“ teilgenommen. Neben Ehrungen für verdiente Mitglieder im ADAC und weihnachtlichen Liedern von der Musikgruppe Wertachtaler Saitenklang konnte auch die beiden Nikoläuse durch ihren Besuch die Teilnehmer begeistern. Ein kurzer Jahresrückblick durch den 1.Vorsitzenden Hartmut Courvoisier und die Ehrungen durch den Ehrenvorsitzenden Erwin Joppich rundeten das festliche Weihnachtsprogramm ab.



2026